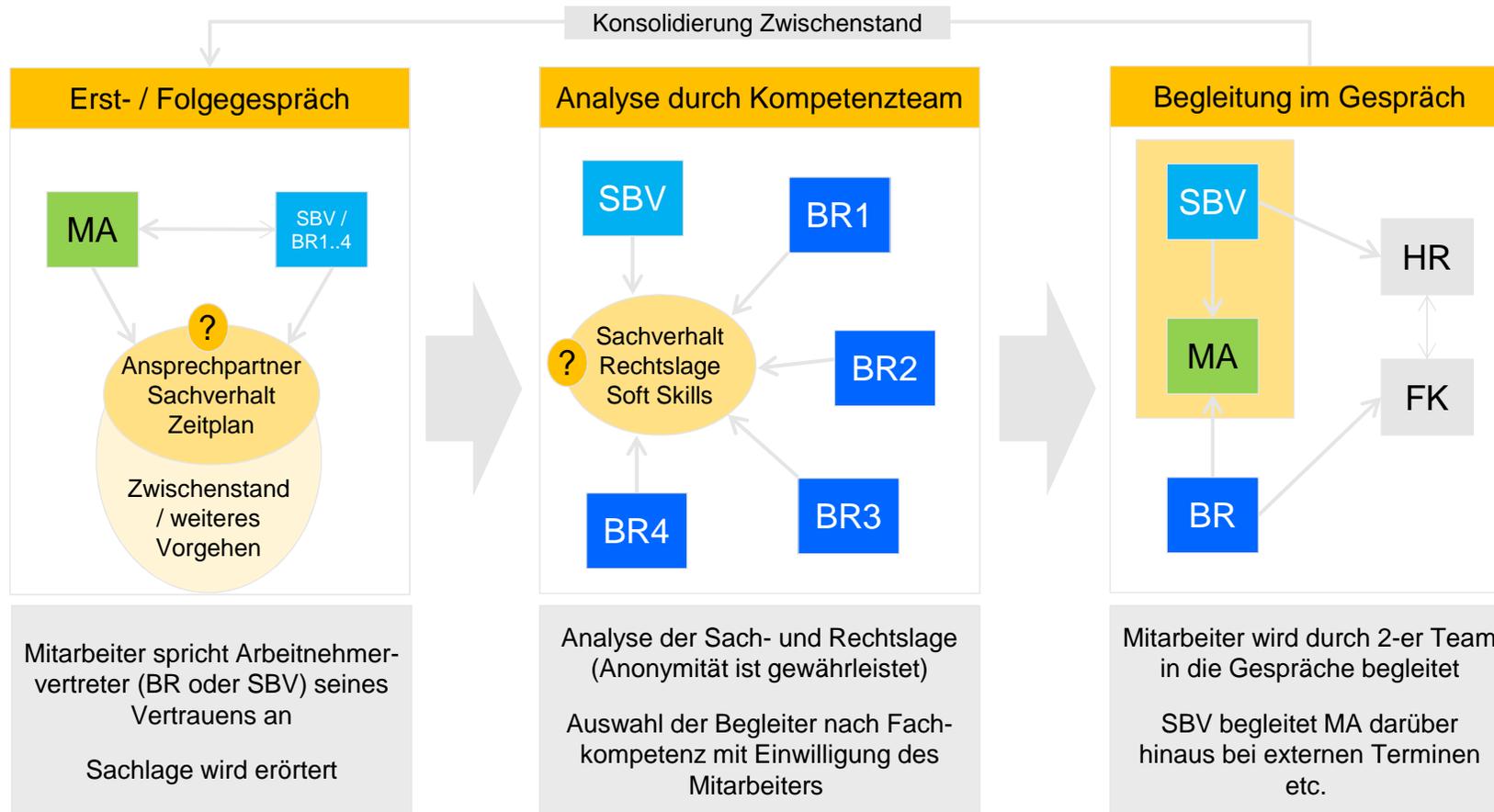


UNO Mitarbeiterberatung

UMB Team Gesundheit - Überblick



1. UNO - Mitarbeiterberatung - Die Idee



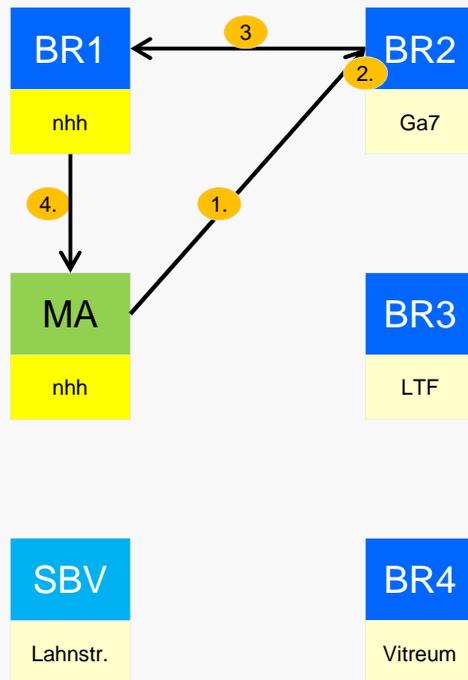
➔ Durch Bündelung von verschiedenen Fachkompetenzen können wir eine optimale Begleitung ermöglichen

2. UNO Mitarbeiterberatung – Team Gesundheit - Das Beratungsangebot

Entwicklung	Krankheitsbeginn	BEM	Störungen	Arbeitsverhältnis
Entwicklung	1. Attest Inland 2. Attest Ausland 3. Entgeltfortzahlung 4. AN-Pflichten	I. Bedeutung II. Beteiligung III. Voraussetzungen IV. Maßnahmen V. Kommunikation VI. Krankengeld VII. Betriebsarzt VIII. Psychologe	a. Verfahrensablauf b. Mobbing c. Versetzung d. Nachfolgekrankheit e. Übergang SBV f. Arzt g. Optiker	A. Aufhebungsvertrag B. Altersinstrument C. (Früh-)Verrentung D. Kündigung E. Versetzung/Tele-AP F. Teilzeitbefristung G. gesetzliche Rente H. BVV I. Betriebsrente
Hilfestellung	Erläuterung Vermittlung von internen Ansprechpartnern Regelwerke Netzwerke	Gesprächsvorbereitung Gesprächsbegleitung Dokumentation Vermittlung externe AP Kontakte KK	Eskalation F3/F2 - BR Strategie Gesprächsvorbereitung Gesprächsbegleitung Dokumentation	Kontaktstellen Beratung (i.R.d. RBG) Gesprächsbegleitung Sonderfond

Ergebnisse werden in einem Leitfaden zusammengestellt und bei Bedarf angepasst

3. UNO Mitarbeiterberatung – Prozessablauf - Rascher Erstkontakt herstellen



1. Mitarbeiter spricht den **BR/SBV** an, den er persönlich kennt. Der persönlich bekannte **BR/SBV** hat seinen AP aber in einem anderen Stadtteil/Gebäude.

2. Hier: **BR2** erklärt Funktionsweise Beratungsteam. MA willigt ein, dass für Erstkontakt Teammitglied **BR 1** kurzfristig (**innerhalb von 3 Tagen**) auf ihn zukommt.

3. **BR2** schreibt Mail an **BR1** (cc **MA**) mit der Bitte um Kontaktaufnahme.

4. **BR1** nimmt mit **MA** Kontakt auf und vereinbart Termin /Ort für ein Erstgespräch.

5. Im Erstgespräch werden Ansprechpartner, Sachlage, mögliches weiteres Vorgehen besprochen.

6. Im Teamgespräch werden keine pbD des Mitarbeiters bzw. anderer beteiligter Personen verwendet.



Ziel: Mitarbeiter bekommt kurzfristig das sichtbare Signal – „Du bist nicht allein! - Wir sind da!“

4. UNO Mitarbeiterberatung - Gesprächsinhalt bei Erstkontakt(I/III)

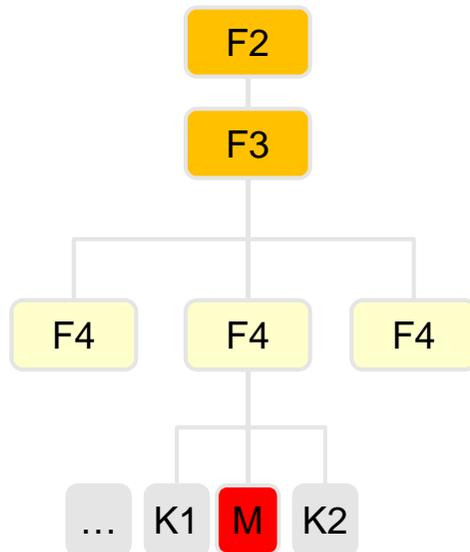
Zu klärende Punkte im Erstgespräch

1. Erläuterung – anonymisierte Dokumentation
2. Wer soll MA begleiten?
3. Vorstellung SBV-Team und Ablauf – Funktionsweise anhand Folien
4. Rollenbeschreibung – Begleiter/Coach / Ratgeber
5. Sachverhaltsschilderung des MA - Thema / Fragestellung / Konflikte
6. Weiteres Vorgehen klären – u.a. bilateraler Kontakt BR mit HR / FK
7. Termin des nächsten Treffens



Ziel: anonyme Darstellung des Sachverhalts / erste Fragen klären / Vorgehen festlegen

5. UNO Mitarbeiterberatung - anonymisierte Dokumentation von Sachverhalt und Konfliktthemen



Auslöser: au krank > 6 Wochen

1. Arzt will plötzlich BEM nicht begleiten

2. AP passt nicht für BEM: z.B. Stab/wechselnde Aufgaben

3. Unfares Verhalten der Mitarbeiter: persönliche Angriffe

4. Low-Performer Diskussion durch FK: Leistung („zu langsam“)

5. Maßnahme BEM wird nicht umgesetzt: „geht nicht weil ...“

6. Aufgabenänderung innerhalb der Gruppe: „Versetzung...?“

...



Personen werden anonymisiert, d.h. keine Nennung von Namen/Abteilungen
 nur Funktionsbezeichnungen, beschriebene Konfliktsituation werden verwendet
 Nur der/die begleitende Betriebsrat kennt den Namen des Mitarbeiters – und schweigt darüber.